FEEDINFO NEWS SERVICE

VALUED BUSINESS INFORMATION

Feedinfo News Service - 09/05/2018

INTERVIEW: Hokovit perfektioniert die intensive Kälberfütterung – die Lösung gegen Verfettung bei Milchviehrindern und inkonsequente Rinderaufzucht.

Source: Feedinfo News Service

(dated 09/05/2018)

9. Mai 2018 – Die Fütterung von Aufzuchtkälbern und Rindern gewinnt mehr und mehr an Bedeutung für dienjenigen, welche ihr Einkommen aus der Milchproduktion erwirtschaften. Laut dem Schweizer Tierernährungsexperten Jürg Hofmann liegt der Schlüssel für nachhaltige und wirtschaftliche Leistungen von Milchkühen schon in der Zeit vor der ersten Abkalbung. Für ihn liegt der Fokus und der Einsatz von Ressourcen bei der Aufzucht. "Zu extensive Kälberfütterung (mit zu wenig oder Kraftfutter ungenügender Qualität) und zu intensive Rinderfütterung sind kapitale Fehler, welche in der Praxis oft zu beobachten sind".

Um dieses Paradigma zu wechseln und mehr Milchvieh-herden auf den Weg zu einer guten und langen Lebens-leistung zu bringen startete seine Firma, Hofmann Nutrition AG, HOKOVIT, vor 15 Jahren ein ausge-klügeltes und sicheres System zur Produktion von Milchvieh-Aufzuchtkälbern und –Rindern: die HOKOVIT-Superrindmethode

Alexander Hofmann, CEO und **Jürg Hofmann**, Inhaber der Hofmann Nutrition AG

"Die Superrind-Methode ist seitdem zu einem perfekten und verlässlichen System gereift. Die Herausforderungen in der Kälber- und Rinderaufzucht betreffend Gesundheit, Mortalität, Morbidität, sowie Entwicklung, Wachstum, Grösse, Futterverwertung, Fitness, aber auch Ausbildung aller Organe sind sehr gross. Entsprechend auch die Chancen für Optimierung und Verbesserungen. "Genau das haben wir gemacht." sagt Jürg Hofmann

Nirgends ist das Bedürfnis für hohe Produktivität grösser als in der Milchindustrie. In der globalen Milchproduktion wird die Perfektionierung der Aufzucht und Remontierung in den Milchviehbetrieben immer wichtiger. "Es ist einfach eine Frage der Wirtschaftlichkeit . Milchproduzenten sind unter grossem Druck und brauchen bestens entwickelte, früh kalbende Rinder. Mit dem optimalen Erstkalbealter von 23 Monaten sollen sie bereit sein ohne Probleme die hohen Leistungen zu packen, welche sie anschliessend bringen müssen. Nicht nur Grösse und Gewicht zählen, sondern insbesondere auch Fitness, Fruchtbarkeit, Widerstandskraft und der allgemeine Gesundheitsstatus. Der erste Schritt dazu ist eine intensive Kälberaufzucht und möglichst wenig Krankheits- und Behandlungstage.

Die HOKOVIT-Superrindmethode wird in 3 Schritte aufgeteilt:

Schritt Nr. 1: Durch die hohen Milcheinsatzmengen der heutigen Milchviehrassen wird die entsprechend mit kolostralen Schutzstoffen "verdünnte" Kuhbiestmilch mit dem Premium-Kolostrum-Präparat CALVICOL angereichert. CALVICOL wird zusammen mit dem ultraschnell metabolisierbaren Vitamin-Spurenelemente-Präparat HOKOSTAR in die erste Biestmilch eingemischt. Alles zusammen, also die Biestmilch der Kuh, angereichert mit CALVICOL und HOKOSTAR, wird dem neugeborenen Kalb so rasch

wie möglich nach der Geburt verabreicht. So verschaffen wir dem Kalb Immunität und Vitalität vom ersten Tag an.

Schritt Nr. 2: Ab erste Lebenswoche bis zum Alter von 6 Monaten wird rel. wenig Milch, dafür aber Hochleistungs-Kälberfutter mit CALVISTART und Heu oder Heu/Stroh ad libitum gefüttert. Mit dem natürlichen Mikronährstoff-Komplex CALVISTART als Zusatz in der Milch und im Futter unterstützen wir täglich das Immunsystem und den Metabolismus und damit ganz wesentlich Gesundheit und Entwicklung der Aufzuchttiere. Die Kälber wiegen damit im Alter von 6 Monaten schon 230 kg. Bei bester Fitness.

Schritt Nr. 3: Das Resultat dieser immunitäts- und leistungsfördernden Kälberfütterung sind nicht nur weniger Krank- und Behandlungstage und ein hervorragendes Wachstum, sondern auch eine optimale Entwicklung aller Organe, v.a. auch des Pansens und der Pansenzotten, so dass auf kostspielige Fütterung ab dem 7. Lebensmonat verzichtet werden kann. Ab diesem Alter bis zur Erstkalbung wird zu eiweissbetontem Raufutter das Mikronährstoff-Präparat SUPER HEIFER GUARD beigefüttert. Die Rinder fressen damit mehr Raufutter, sind durch ein gestärktes Immunsystem gesünder, haben eine wesentlich bessere Futterverwertung, erreichen das gewünschte Wachstum und entwickeln sich hervorragend. Auch mit der Fruchtbarkeit klappt es mit SUPER HEIFER GUARD besser.

Folgende Aufzuchtzahlen erreichen Holsteintiere mit der Superrind-Methode im Durchschnitt: 230 kg LG im Alter von 6 Monaten; 420 kg LG im Alter von 14 Monaten (Erstbesamung); Erstabkalbung im Alter von 23 Monaten mit 650 kg LG. Sehr wichtig ist auch dass die Rinder keine Verfettung und eine hohe Fitness aufweisen. Wir erheben diese Zahlen immer wieder auf verschiedenen Betrieben. Wir sehen dabei mit der Superrind-Methode aufgezogene Tiere, welche schon in der ersten Laktation viel mehr Milch geben, aber auch wesentlich höhere Lebensleistungen haben. Und dies bei bester Gesundheit, Fitness, Fruchtbarkeit und sogar tieferen Gesamtaufzuchtkosten als konventionell aufgezogene Rinder!

Drei von HOKOVIT entwickelte und hergestellte Mikronährstoffkomplex-Präparate, welche in CALVISTART und SUPER HEIFER GUARD enthalten sind, machen den Erfolg aus: HOMEXAN moduliert und stärkt das Immunsystem und reguliert die Verdauung. HOKOLYSAT verbessert den Metabolismus und damit Wachstum, Futterverwertung und Muskelbildung bei jungen Tieren. G II verbessert den Metabolismus bei älteren Tieren und sichert beste Leistungen in diesem Bereich. Die einzigartigen immunitäts- und leistungsfördernden HOKOVIT-Mikronährstoffe werden, je nach Bedarf und Alter, mit natürlichem Kolostrum, Kräuter- und Pflanzenextrakten und hoch bioverfügbaren Spurenelementen kombiniert und ergänzt. "Das ist das Geheimnis" sagt Jürg Hofmann

Alles in allem sieht Hofmann Nutrition dieses System als Weg die Unsicherheit aus dem Aufzuchtprozesses durch eine kalibrierte Fütterung herauszunehmen und optimale Resultate zu liefern. "Tatsächlich vereinfachen wir die Kälber- und Rinderaufzucht mit der HOKOVIT-Systemfütterung. So gibt es auch weniger Fehler und fütterungsbedingte Probleme. Oder wie mir ein deutscher Top-Holsteinzüchter kürzlich sagte": "Seit ich die Kälber nach der Superrind-Methode füttere habe ich keine Fütterungsprobleme mehr und kann die Arbeit sogar von weniger qualifizierten Mitarbeitern machen lassen – es geht einfach praktisch nichts mehr schief".

Das hat sicher zum weltweiten Interesse der Methode beigetragen. Neben Hofmann Nutrition's Heimmarkt, der Schweiz, wird sie auch schon in Deutschland, mehreren osteuropäischen Ländern und Russland angewandt. Deshalb ist das Unternehmen daran interessiert, die Superrind-Methode auch in weiteren Ländern zu verbreiten. Hofmann's Produktportfolio an anderen Mikronährstoffen und Fütterungsstrategien für Rindviehmast, Schweine, Geflügel, Aquakultur und Haustiere hat schon in mehr als 20 Ländern, von Amerika bis Asien, Fussspuren hinterlassen. Reife Gebiete für die Entwicklung von geprüften Milchviehkonzepten "Die Original HOKOVIT-Superrindmethode kann überall auf der Welt Erfolgsstories generieren für Futtermittelhersteller, Händler von Tiernahrung und Tierheilmittel und, natürlich Milchviehbetriebe."

GDS GLOBAL DATA SYSTEMS
FEEDINFO NEWS SERVICE IS A BUSINESS UNIT OF GLOBAL DATA SYSTEMS

Feedinfo News Service
+33 5 61 00 13 41
fns@feedinfo.com

© Global Data Systems 2017